

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 54 (1928)

Heft: 37

Illustration: In Fliegerdeckung

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

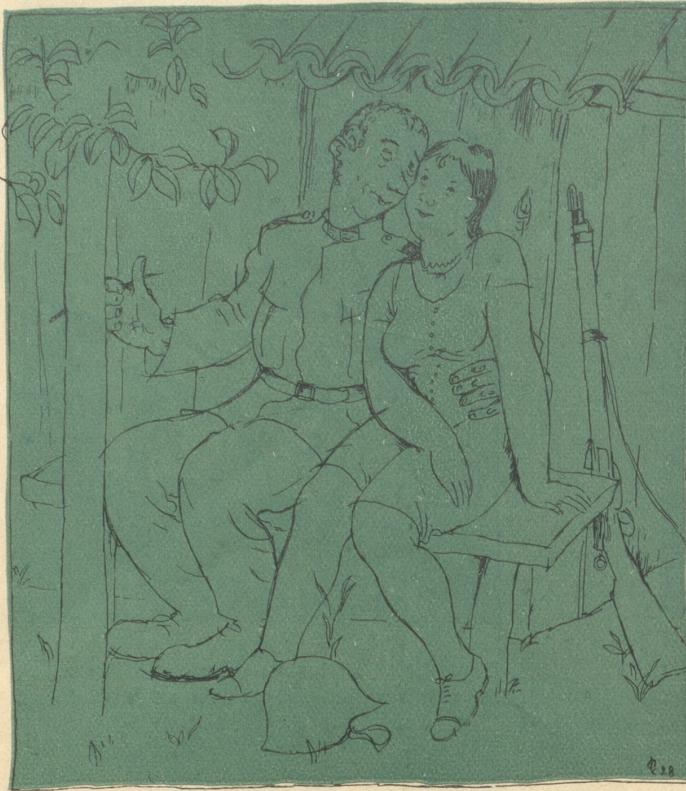
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

In Fliegerdeckung

Sondt



hei mi erwägg gschüpft. U de hei si sich um das Färnrohr zangget wie-n-es paar Hüng um en auta Chnoche. I ha gäng müesse lache, aber ungereinisch, wie die Täti en-anger fascht abgeschlage hei um dä Platz vor em Okular — gaht d'Tiere-n-uf un uf eis-mau stadt e Generaustabshauptme da. Die Kärli si erchlüpft u hei natürlig gleitig Achtigsteuig agno aber dr Offizier het haut das G'rammu glych g'seh g'ha. „Was isch de da los?“ fraget ex u wiu keine het mit der Sprach useweue, isch er as Färnrohr g'sch-tange u het dur düre glueget. Zeck hettit ihr das G'sicht vo däm Houptme föue g'seh! Duge het er g'macht wie Wagederer, ds Muu het er usg'speert u de ase lache u mir hei chönne plange wie mir hei wöue, aber erwägg g'gange isch er nümme, bis die Meitschi ds Liecht abglösche hei.

Am angere Tag isch das Schärefernrohr im Houptme sim Büro g'sch-tange u vo dert a isch chum me en Offizier am Abe usgange, gäng si si bim Houptme inne g'höket. U mir hei ds Nacheluege g'ha. Aber wo das e paar Tag e so gange isch, han i ne d' Suppe ver-sauze u ha 's i ein vo dene Meitschene g'seit, wo-n-i 's uf der Straß g'seh ha. Aes isch e chly rot worde aber denn hät's g'lachet u am Abe isch de en Umhang vor em Feischter g'si. Du isch's wieder fertig g'si mit em Diheimhökfele vo dene-n-Offizier. U mir hei is de Ranze von g'lachet. . . .

Ja, ja, so geit's halt äbe-n-im Dienst, könnt no viu verzelle. 's isch einewäg schad, as i nümme mueß gah. Aber hoffstlig breicht's mi no zuem ene Landwehrwider-holiger, dänn wei mir's no einisch haue, mi Gott Seet. . . .

Eothario

Als unsere Feldbatterie anlässlich des letzten Wiederholungskurses auf dem Zugberg mit ihren 7,5 Zentimeter-Sprüzen fröhlich darauf los schoß, machte sich ein biederer Germane herbei und fragte einen Telefönlér:

„Na, heurense mal, was machen se ejentlich mit diesen Kanonenchen?“

Der Telefönlér war nicht auf den Kopf gefallen, machte ein dummes Gesicht und entgegnete: „Sie quete Ma, das sind ja gar kei Kanone, das sind ja liechti Maschine-wehr!“ Worauf der Germane verschwand.

*

Scheinmanöver

Hauptmann: Böggli, was verstönd Ihr untereme Scheinmanöver?

Böggli: Wenn e Frau vor de Hürot em Ma irgend es Rächt iräumt. —

Hauptmann: Guet! Lütnant, de Böggli wird Korporal!

*

Rapport

Wachmeister H. melde „. . . doch scheutn einige Ochsen, für die ich eintrat. Leicht war es nicht, aber die Tiere kannten mich, wonach Beruhigung entstand.“

Sebo

*

Abschied vor dem Wiederholungskurs

Der Pfundöpfelteich betrachtet, feldmäßig ausgerüstet, vor seinem Weggang am Brunnen eine hochträchtige Kuh, welche von der Frau getränkt wird und sagt mit Befriedigung: „Wenn i no em Dienst heichume, hä mr wieder es Chalb dihei.“

„Ich glaub' es au“ sagt die Frau.

Wiederholungskurs

Und wenn das Schützenbataillon
Dann einmarschiert in Schatzlikon
So hält es an beim Leuen.

Der Gewehrgriff schmettert scharf und flott.
Am Fenster dort die hübsche Krott
Rataplan, plan, plan,
Rataplan, plan, plan,
Die scheint sich drob zu freuen.

Vorbei ist schon der Hauptappell.
„Ein Becher dunkel, hier ein hell,
Mir einen Dreier Alten!“

Marie ist überall zugleich.
Trara, schon tönt der Zapfenstreich,
Gute Nacht, mein Schatz,
Gute Nacht, mein Schatz!
Ob alle wohl bezahlten?

Der Füssilier schnarxt im Quartier.
Die Herren Unteroffizier
Erscheinen in der Türe.

„Marie, ein einzig Küzlein nur!“
Der Teufel hol' die Kirchenuhr,
Korporal ins Bett,
Korporal ins Bett,
„Zu was hat man denn Schnüre?“

Und nun die Herren Leutenants.

„Marie, Du hast so was charmants
Mit Deinen blonden Zöpfen!

Bring' eine Flasche Chateau d'or!“
Bei Gott, da kommt der Herr Major!

„Macht den Kragen zu.“

„Macht den Kragen zu.“

8 Absatz hört man klöpfen.

„Die Herren wollen“ spricht der Chef,
„Die Paragraphen 11ff
Im Reglement studieren.“

Der äußere Mensch macht rechtsumkehr,
Der innere ist tief empört,
Kreuzbombelement,
Kreuzbombelement,
Der alte will pouffieren!

Der Kommandant verrät alsdann
Dem schönen Kind den Feldzugsplan,
Begiebt dabei die Kehle.

„Um 5 Uhr ziehn wir wieder fort.
So schön war's noch an keinem Ort,

Wie in Schatzlikon,
Wie in Schatzlikon,
Ich schwör's bei meiner Seele!“

Frühmorgens ziehet ab das Heer,
Das Trommeln macht das Herz so schwer
Der kleinen Vielgeküßten.

Die Auglein reibt sie mit der Hand,
„Du liebes gutes Vaterland

Vaterland, land, land,
Vaterland, land, land,
Du wirst doch nicht abrüsten?“

Gianti-Dettling

Seit 60 Jahren eingeführte Qualitäts-Marke
Verlangt ihn überall!

ARNOLD DETTLING, Gianti-Import
BRUNNEN - Gegr. 1867

Zahnpraxis A. Hergert
jetzt Usteristr. 11 ZÜRICH 1 Telefon S. 6147
Langjährige Praxis - Mäßige Preise